

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 244.

Sonntag, den 1. September.

1839.

### Bekanntmachung.

- 1) Die diesjährige **Leipziger Michaelismesse** beginnt  
den 30. September  
und endigt  
mit dem 19. October.
- 2) Während dieser drei Wochen können alle inländische, so wie die den Zollvereinsstaaten angehörenden, zur Messe hierher kommenden Fabrikanten und Handwerker, unter Aushängung von Firmen, öffentlich feil halten, und es findet in Ansehung derselben keine von den hiesigen Innungen in Anspruch genommene Beschränkung statt.
- 3) Gleiche Berechtigung haben alle andere ausländische Fabrikanten und Handelsleute.
- 4) Außer vorgedachter dreiwöchentlicher Feil bleibt der Handel, so wie das Aushängen von Handelsfirmen, allem auswärtigen Verkäufern bei einer Geldstrafe bis zu 50 Thalern verboten.
- 5) Jedoch ist zur Auspackung und Einpackung der Waaren die Eröffnung der Messloccalen in der Woche vor der Böttcherwoche und in der Woche nach der Zahlwoche gestattet.
- 6) Jede frühere Eröffnung, so wie spätere Schließung eines solchen Verkaufsorts wird, außer der sofortigen Schließung desselben, mit einer Geldstrafe, nach Befinden, bis zu 25 Thalern belegt.
- 7) Allen ausländischen, den Zollvereinsstaaten nicht angehörigen Professionisten und Handwerkern ist nur während der eigentlichen Messwoche, also vom Einlauten bis zum Auslauten der Messe, mit ihren Artikeln feil zu halten gestattet.
- 8) Eben so bleibt das Hausiren jeder Art und das Feilhalten der jüdischen Kleinhändler auf die Messwoche beschränkt. Die jüdischen Feiertage, welche in die Messwoche fallen, werden durch Verlängerung der Verkaufszeit bis in die Zahlwoche ersetzt.
- 9) Was endlich den, auch auswärtigen Speditionen, unter gewissen Bedingungen alhier nachhause von Betrieb von Expeditionsgeschäften betrifft, so verweisen wir deshalb auf das von uns unter dem 20. October 1837 erlassene Regulativ, die Betreibung des Speditionshandels alhier betreffend.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
D. Deutrich.

Leipzig, den 30. August 1839.

### Vom 24. bis 30. August sind alhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 24. August. Niemand.

Sonntags, den 25. August.

Ein Knabe 14 Monate, Hrn. Albert Köhlings, herzogl. sächs. Stallmeisters, auch Bürgers und Rosshändlers alhier Sohn, am Kauge; starb an der Atrophie.

Ein Knabe  $\frac{1}{2}$  Jahr, Johann Friedrich Funks, Handarbeiters Sohn, in der Brüdergasse; starb an Krämpfen.

Montags, den 26. August.

Ein Knabe 9 Monate Hrn. Karl Robert Käsnobels, Bürgers, Krämers und Conditors Sohn, vor dem Barfußpfadten; starb an einer Zahnkrankheit.

Ein Mädchen 24 Stunden, Hrn. Joh. Heinr. Reese's, Bürgers und Schneidermeisters Tochter, im Böhle; starb an Schvöhe.

Ein Knabe 12 Tage, Joh. Heint. Fr. Drehsels, Instrumentmachergehilfens Sohn, in der Friedrichsstraße; st. an Schvähmen.

Ein Mädchen 6 Wochen, Johann Heinrich Bethge's, Husmanns Tochter, in Pfaffendorf; starb an Keuchhusten.

Ein Mädchen 6 $\frac{1}{2}$  Jahre, Franz Anton Putthofs, Hindarbeits hinterlassene Tochter, in der Ulrichsstraße; st. an der Abzehrung.

Dienstags, den 27. August.

Eine Jungfer 19 Jahre, Gottfried Wagners, Doktor aus Schlieben bei Döblich Tochter, im Jakobshospital; st. an Gehirnverwundung.

Ein Mädchen 2 Jahre, Fr. Wilh. Ferd. Netchs, des Buchdruckers Carl Netchs Tochter, im Rauderschen; st. an der Wässerucht.

Mittwochs, den 28. August.

Eine Frau 73 Jahre, Hrn. Ernst Karl Heinrich Behnerts, vormaligen Accis-Direktorin zu Döbeln Witwe, in der Johannisgasse; starb an der Wasserkunst.

Eine unverh. Minneperson 20 Jahre, Franz Rothfellner, Buchbindergehilfe, im Jakobshospital; starb an Knochenfraß.

Donnerstags, den 29. August.

Ein Mädchen 5 Wochen, Hrn. Joh. Fels, Bürgers u. Schuhmachermeisters Tochter, am Grimnaischen Steinwege; st. an Krämpfen.

Freitags, den 30. August.

Ein Mann 65 Jahre, Hr. Joh. Gottfr. Ferd. Lausch, Bürger u. Schreidermeister, in der Schulgasse; st. an einer Unterleibskrankheit.

Ein Mädchen 1 Jahr, Hrn. Heint. William Horns, Expedientens im Hauptbureau des Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie Tochter, in der Hirtengasse; starb an Krämpfen.

Ein Mädchen 14 Wochen, Hrn. Karl August Weiss, Feinmachers Tochter, in der Windmühlengasse; starb an der Atrophie.

Ein Knabe 11 Monate, Georg Feautsch's, Metzlers Sohn, in der Nicolaisstraße; starb an einer Zahnkrankheit.

3 aus der Stadt, 11 aus der Vorstadt, 2 aus dem Jakobshospital, zusammen 16.

### Vom 24. bis 30. August sind geboren:

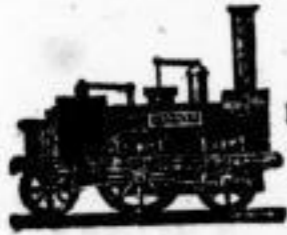
13 Knaben, 10 Mädchen, zusammen 23 Kinder.

## Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 1. Septbr.: Guido und Ginevra, oder:  
Die Pest in Florenz, große Oper mit Tanz von Halevy.

## Leipzig, Dresdner Eisenbahn.

## Extrafahrt



nach Borsdorf, Posthausen, Nachern  
und Wurzen

Sonntags den 1. Sept., Nachmittags um 2 Uhr,  
zurück Abends um 6 Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

Regelmässige



## Dampfschiffahrt

zwischen

Magdeburg und Hamburg.

Die anerkannt am Schnellsten fah-  
renden und aufs Bequemste und Ele-  
ganteste eingerichteten Dampfschiffe der Magdeburger Com-  
pagnie:

**Kronprinz von Preussen und Paul Friedrich,**  
fahren mit Passagieren und Gütern regelmässig

jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 5 Uhr von Magde-  
burg nach Hamburg;

jeden Sonntag und Mittwoch Morgens früh von Hamburg  
nach Magdeburg.

Preise: 1. Cajüte 10 Thlr., 2. Cajüte 8 Thlr., mit  $\frac{1}{4}$  Er-  
mässigung für die Doppelreise, welcher Rabatt übrigen auch  
Familien von 3 bis 4 Personen für die einfache Reise ge-  
währt wird.

Anmeldungen in:  
Magdeburg im Bureau der Dampfschiffahrts-Compagnie,  
Holzhof No. 8,  
Hamburg bei dem Herrn Procureur C. Helling, Theer-  
hof No. 8,  
Leipzig bei dem Hrn. F. Sernau, Grimm. Gasse No. 758.

Anzeige. Um mehrfachen Anfragen zu begegnen,  
wird hiermit öffentlich ausgesprochen, daß bei dem von  
unterzeichnetem Bataillon hiesiger Communalgarde

am 4. September im Schützenhause  
statt findenden Mittagessen

jeder in activem Dienste stehende oder **gewesene**  
Communalgardist, so wie jeder achtbare **Bürger** der  
Stadt ein willkommener Gast sein wird und sich deß-  
halb nur an ein Mitglied des Bataillons wegen des  
erforderlichen Billets zu wenden braucht.

Am **thé dansant** Abends können auch Fami-  
lien, so wie überhaupt anständige Personen, die nicht  
in obige Classe gehören, Theil nehmen, jedoch durch  
ein Mitglied des Bataillons eingeführt.

Das 4. Bataillon hiesiger Communalgarde.

\* Heute und folgende Tage:

## Ausstellung

des

## Leipziger Kunstvereins

in der

deutschen Buchhändlerbörse,

von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags,  
Eintrittsgeld 4 Gr.

## AUCTION.

Der Katalog zur Gewand-  
haus-Auction wird in eini-  
gen Tagen geschlossen.  
Ferdinand Förster.

Auction. Den 3. Septbr. d. J., Dienstag, Vormittags  
um 9 Uhr, sollen

acht Stück eichene Klöße von verschiedener Länge und Stärke  
im Universitätsholze bei Liebertwolkwitz verauctionirt werden. Kauf-  
lustige werden ersucht, zu gedachter Zeit in der Försterwohnung  
am Oberholze sich einzufinden.

Leipzig, am 24. August 1839.

Universitäts-Rentverwaltere.

Auction. Den 3. September d. J., Vormittags von  
9 bis 12 und Nachmittags von 2 Uhr an, sollen im Gewölbe des  
auf der Ritterstraße sub No. 687 gelegenen Hauses verschiedenes  
Reublement, Betten, Wäsche, Kleider, Pretiosen, Uhren und  
dergleichen öffentlich durch Unterzeichneten versteigert werden.  
Adv. Pfotenhauer, requir. Notar.

\* Seit einigen Jahren ertheile ich mit nicht unglücklichem Er-  
folge kleinen 5—9jährigen Mädchen, Kindern achtbarer Familien,  
Elementar-, so wie auch Unterricht in der französischen Sprache  
und in weiblichen Arbeiten; auch Mädchen über 9 Jahre alt  
nehmen an dem letztern Theil, so wie ich auch einige Knaben  
und erwachsene Personen auf Verlangen unterweise.

Da nun bis Michaeli einige Stellen bei mir offen werden,  
so würde ich mit Vergnügen noch einige Schüler und Schüle-  
rinnen, die man mir gütigst anvertrauen wollte, übernehmen.  
Sophia verw. M. Jäcke, neuer Neumarkt Nr. 15.

In Bezug auf obige Anzeige bemerken wir Unterzeichnete im  
Namen Mehrerer hiermit, daß die Art und Weise, wie unsere  
Kinder bei Obengenannter unterrichtet und geleitet werden, uns  
völlig befriedigt.

Julius Carl. Karl Schmidt, Dr. med.  
M. Karl Reißner, Sub. Karl Schuster, Auditor.  
diakonus zu St. Thomä.  
Wilhelm Pückert. D. August Wieneke.

Gelegenheitsgedichte, Briefe, Bittschreiben ic. fertigt  
schnell und billig: F. Barth, Hainstr. Nr. 355, 4 Tr., Eckhaus  
am Brühl. Auch ertheilt derselbe Unterricht im Latein., Griech.,  
Französischen und in deutscher Stylistik.

Empfehlung. Unterzeichneter empfiehlt von jetzt an vorzüg-  
lich schön gearbeitete Damenhäubchen nach den neuesten Façons;  
auch werden alle Wochen Hauben zu waschen angenommen.  
G. A. Bauer, Grimm. Steinweg Nr. 1186.

Empfehlung. Mit Watten in allen Größen ist wieder  
fortirt G. A. Bauer, Grimm. Steinweg Nr. 1186.

Empfehlung. Ganz schöne getigerte echte Havana-Cigarros  
bei E. Groß, im Brühl.

\* Alle Arten Rohrstäbchen werden gut und billig bezogen,  
reparirt, polirt und lackirt bei  
F. G. Hoffmann, Tischlermeister, Gerbergasse Nr. 1148.

Anzeige. Der erste Transport selbst ausgesuchter, um zu  
verlässiger zu empfehlen,

## Berliner Hyacinthenzwiebeln

ist angekommen und verkauft selbige in großen gesunden Zwiebeln,  
so wie alle andere holl. Blumenzwiebeln (worüber Verzeichnisse  
unentgeltlich ausgegeben werden), welche den 6. oder 7. d. M.  
hier eintreffen werden, möglichst billig, wie früher, während des  
vorstehender Messe in Hohmanns Hofe, Petersstraße Nr. 32,  
außerdem in Herrn Försters Garten, Quergasse Nr. 1246,  
Carl Friedrich Riebschel.

Anzeige. Seit dem 27. Aug. h. a. wohne ich in Stötterich.  
C. A. Heimerdinger,  
prakt. Arzt, Geburtshelfer und Wundarzt.

**Bekanntmachung.**

Berliner Blumenwiebeln in verschiedenen Farben, starke und gesunde Zwiebeln, sind billig zu verkaufen beim Gärtner Schoch in Selbent's Garten Nr. 1083.

Verkauf. Hamburger Rindszungen, ger. Rheinlachs, holl. und engl. Heringe, Chester-, Parmesan-, Schweizer- und grünen Arduter-Käse, Traubenrosinen, Schalmandeln à la Princesse empfiehlt billigst  
J. A. Nürnberg,  
Keller unter Kochs Hofe, Nr. 387.

Zu verkaufen sind 2 schöne heizbare Figurenofen, in ein großes Zimmer oder einen Saal passend, und einige eiserne Windöfen in Nr. 121 parterre.

**Herbst- und Winterstrohhüte**

für Herren empfiehlt als etwas ganz Neues die königl. sächs. conc. Hutfabrik von E. Hauq.

Auszuleihen sind sofort mehre tausend Thaler gegen gute Hypotheken durch Dr. Robert Osterloh, Nr. 112.

Gesucht wird eine Köchin in Gerhards Garten, rechts 2 Tr.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Dienstmädchen auf dem neuen Neumarkte Nr. 643 parterre.

Gesucht wird ein bejahrtes Frauenzimmer zur Führung einer kleinen Wirthschaft, welches sogleich antreten kann. Zu erfragen in Nr. 168.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen: Ritterstraße Nr. 717, 2 Treppen.

**Zu vermietthen**

ist diese Michaeli auf dem Schimmelschen Gute ein freundliches gut eingerichtetes Familienlogis in erster Etage, bestehend aus 4 Stuben, Küche, Kammer und Zubehör. Auch kann ein Gärtchen dazu gegeben werden.

Zu vermietthen ist eine Stube mit Meubles oder zwei Schlafstellen an ledige Herren in der Friedrichsstraße Nr. 1385.

Zu vermietthen ist die 4. Etage mit allem Zubehöre von Michaeli an, desgleichen ein mittleres Familienlogis mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Holzraum. Das Nähere zu erfragen in Nr. 121 parterre.

Zu vermietthen ist an stille Leute ein Logis von Stube, Kammer, Küche und Boden von Michaeli ab für 30 Thaler: Johannisgasse Nr. 1317, 2 Treppen.

Zu vermietthen ist in der Petersstraße in Nr. 71 sogleich das größere Gewölbe, und von Michaeli an ein kleines Familienlogis im Hofe. Das Nähere im Keller daselbst zu erfragen.

**Concert-Anzeige.**

Morgen, Montag als den 2. September, Extra-Concert vom vereinigten Stadtmusikchor, wobei große Illumination stattfindet, in Zänichens Kaffeegarten.

Heute, Sonntag den 1. Septbr.,

Concert u. Tanz im Kaffeehause zu Krügers Bad.

Desgleichen morgen, Montag den 2. Septbr.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Heute Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Heute Concert im großen Kuchengarten.

Einladung. Heute, Sonntag den 1. September, ladet zu Speckkuchen ergebenst ein J. G. Seiffert, Friedrichsstraße.

Heute, den 1. September,

**Erntefest**

in dem Leipziger Waldschlößchen zu Gohlis.

**Möckern.**

Heute, den 1. Septbr., lade ich zum Erntefeste, Concert und Tanz ergebenst ein; zugleich bemerke ich, daß das Lüsschener Bier von vorzüglicher Güte ist. Ich bitte um recht zahlreichen Besuch.  
H. Werthmann.

**Erntefest**

in Stötteritz heute, den 1. Septemb., wo an festlich geschmückten Tischen dem geehrten Publicum mit Backwerk in größter Auswahl und andern Speisen mit möglicher Sorgfalt gedient wird.  
Carl Schulze.

**Schleußig.**

Zur Concert- und zur Tanzmusik heute, den 1. Sept., ladet ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch G. Serber.

**Montag,**

den 2. September, halte ich mein Erntefest, wozu ich ergebenst einlade. Oberschenke Gohlis.  
J. G. Böttcher.

Einladung. Zu Ente mit Krautkloßen und verschiedenen warmen Speisen ladet morgen, den 2. September, ergebenst ein Friedr. Köhler, zur grünen Schenke.

Einladung. Heute, den 1. September, zum Apfelmachen bei J. G. Henke in Reichels Garten.

**Einladung.**

Heute, Sonntag, früh lade ich zu Speckkuchen und Abends zu großen Speckkuchen ganz ergebenst ein  
Carl Köhler, auf der Insel Buen Retiro.

**Einladung**

zum Erntefeste heute, den 1. September, wobei ich mit kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten kann.  
Pollter in Kleinschocher.

Einladung. Morgen, den 2. September, ladet zum Schlachtfeste höflichst ein Kühn in Volkmarisdorf.

**Lüsschena.**

Heute, den 1. September, Concert und Tanzmusik.

**Abtnaundorf.**

Heute, Sonntag, halte ich mein Erntefest, dazu lade ich ganz ergebenst ein und bitte um recht zahlreichen Besuch.  
August Leuchte.

Einladung. Morgen, den 2. September, wird zu Eutritsch in der Gosenchenke frische Wurst und Welsuppe verspeist, wobei Concert vom Musikchore des Herrn Lopijsch statt findet.  
E. Heinz.

Einladung. Morgen zum Schlachtfeste nebst ganz feinem Lagerbier vom Fasse. Einhorn in den 3 Mühren.

\* Bei Johne im Gewandgäßchen \* heute Mittag gentile Birnspanne mit Sauce.

Einladung. Morgen, den 2. September, Abends 7 Uhr zu Speck- und Zwiebelkuchen ladet ergebenst ein Diemecke, Thonberasstraßenhäuser Nr. 1.

Verloren wurde am 30. d. M. vom Petersthore bis an den großen Blumenberg ein goldener Ring, gerieft und in der Mitte desselben ein leeres Plättchen. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen eine angemessene Belohnung im Sporergäßchen Nr. 84, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Gefunden wurde am 25. v. M. ein Strohbeutel. Abzuholen im Petersbeunnen, 4 Treppen.

Wie kann es doch Herrn S... nur beglücken, Mit fremden Federn sein Genie zu schmücken, Da man, wie es doch allemal p'ssirt, Geborgten Schmutz früh oder spät verliert.

R. und Sp.

So leben Sie wohl, sind Sie glücklich? Ihr Blick war falsch. Sie täuschten mich.

Heute Morgen ward meine gute Frau, Rosalie geb. Klein von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Leipzig, den 31. August 1839. G. F. C. Müller

Am 28. dieses Monats Mittags 1 Uhr entschlief zu ein in schönern Erwachen mein theurer mit ewig unvergeßlicher Gatte,

Herr J. C. S. Engelmann, Bäcker und Liqueurfabrikant alhier, im 40. Jahre seines Lebens und im noch nicht vollendeten 2. Jahre unserer glücklichen Ehe. Einjam und verlassen stehe ich mit meiner kleinen einjährigen Franziska an seiner Sarge und bitte Gott um Trost und Bistand. Wer den Eiden kannte, wird fühlen, was ich an ihm verlor, und mit eine Thräne des stillen Weils gewiß nicht versagen. Dem Wunsche des Verstorbenen gemäß werden wir uns aller äußeren Zeichen der Trauer enthalten. Leipzig, den 30. August 1839. Wilhelmine verw. Engelmann, geb. Merseburger, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Mit Obigem verbinde ich die ergebene Anzeige, daß das Geschäft meines seligen Mannes seinen ununterbrochenen Fortgang hat, und bitte dessen zahlreiche Freunde und Bekannte, ihr Vertrauen auch auf mich geneigtest zu übertragen. D. Obige.

Thorzettel vom 31. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Dresdner Nacht-Eilpost

Auf der Beel. ord. Post um 6 Uhr: Dr. Stud. v. Borne, v. Berlin, in St. Hamburg, Dr. Ob.-Berg-Rath Krüger, v. Berlin, und Herr Rittergutsbes. v. Wittenberg, v. Schlagwitz, im Hotel de Paviere. Mad. Dursthoff, v. Dresden, Mad. Lorent u. Dem. Lang, v. Lübeck, im Hotel de Bav., Dr. Kammerherr v. Wainz, im Hotel de Saxe, pass. durch, Dr. Rentier Ackermann, v. Mainz, im Hotel de Saxe, Dr. Kfm. von Königsberg, in Stadt Magdeburg, Herr Partic. Frühling u. Frau v. Schröder, v. Bremen im v. de Russie. Auf der Magdeburger Eilpost 9 Uhr: Dr. Kfm. Dreßler, v. Wittenberg, im v. de Russie, u. Dr. Hütten-Dir. Neber, v. Alsbach, im Hotel de Saxe.

Kanstädt'sches Thor.

Auf dem Frankfurter Packwagen um 11 Uhr: Dr. Kfm. Keffler und Wölkander, v. Stockholm, im Hotel de Saxe.

Peters'sches Thor.

Frau Kammerrathin Döring, von Drossig. Herr Rittergutsbesitzer v. Weisse, v. Thierbach, u. Dr. Licent. v. Blumentöder, v. Sondershausen, im deutschen Hause.

Hospital'sches Thor.

Auf der Chemnitz'schen Journaliere um 6 Uhr: Dr. Kfm. Stoppel, von hier, v. Karlsbad zurück. Die Nürnberger Eilpost 7 Uhr.

Bahnhof.

Dr. Act. Siebert, v. Zwickau, Dr. Kfm. Frahnert, von Torgau, Herr Amtsrath Riepsch, v. Kreischa, Dr. Kfm. Gutmacher, v. Dresden, Dr. Kfm. Albrecht, v. Altenburg, Dr. General Karren, a. England, Dr. Staatsrath Andrejewsky, a. Rußland, Dr. Graf v. Kalkreuth, v. Berlin, Dr. Prof. Haase, Herr General v. Hade u. Dr. v. Willert, v. Dresden, unbest. Herr Commis Böttcher und Herr Drechsler Pilschbrand, v. hier, v. Lorenzröthen zurück. Dr. Rittergutsbesitzer Degener, v. Trebnitz, u. Dr. Ob.-Amtm. Matthia, v. Sondersleben, im Blumenberge. Dr. D. Gebhardt, Mad. Harz u. Herr Kaufm. Gleiwitz, von hier, von Dresden zurück. Dr. Kammerger. Muscult. zu Stollberg, Bernigerode, v. Berlin, pass. durch, Dr. D. Morgenstern, v. Delitzsch, Dr. Präsid. Gimbel u. Dr. Partic. Brändler, v. Berlin, Dr. Rentier Taylor, a. England, Dr. Geschäftsführer Herzog u. Dr. Comm. Suhrschütz, v. Wien, Dr. Kaufm. Schmidt, von Kisingen, Dr. Finanz-Rath v. Adnen, v. Auerstädt, Dr. Licent. v. Kömer, v. Dresden, Dr. Referend. Dames u. Dr. D. Heidemann, v. Berlin, Dr. Lippmann, v. Prag, Dr. Pass. v. Tappelskirch, von Siebichenstein, Dr. Kfm. Wolf, v. Stettin, Dr. Appel, Lehrer von Halesbrück, Dr. v. Osenhann, v. Wien, Dr. Feodoridi, a. Rußland, Dr. Kfm. Mahaly u. Woge, v. Dössa u. Salzmannen, Dr. Kfm. Kund u. Munt, von Kopenhagen, Dr. Stud. Ankelein, Richter und Köfner v. Breslau, Dr. Partic. Nerbist, von London, Dr. Pfaff, a. England, Dr. Superint. Vogel, v. Guben, Dr. Kfm. Schönermark u. Schmidtborn, v. Naumburg u. Aetern, u. Dr. Particulier Köhler, v. Muskau, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Eisenbaurer Diligence.

Dr. Regier.-Rath Pfeifer, v. Merseburg, pass. durch.

Halle'sches Thor.

Auf der Magdeburger Eilpost 9 Uhr: Dem. Kulkopf, v. Hannover, in Stadt Hamburg, Frau v. Sollenstein, v. Breslau, u. Dr. Hof-Schauspieler Otto, v. Dresden, pass. durch. Dr. Odgersch. Bleichschmidt, v. Erfurt in St. Hamburg.

Kanstädt'sches Thor.

Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Dr. Licent. Herzog, v. Stettin, pass. durch, Dr. Verwalter Böhmisch, von Petra, unbest., und Herr Reg.-Buchhtr. Schride v. Merseburg, bei Spreer.

Peters'sches Thor.

Die Pegauer Post um 8 Uhr.

Dr. Just. Kist u. Dr. Pass. Kist, v. Kirchberg, in Nr. 364.

Hospital'sches Thor.

Die Grimma'sche Journaliere.

Dr. Bürgermstr. Dänel, v. Grimma, u. Dr. Gutbes. Ebert, v. Dörrweischen, unbestimmt.

Bahnhof.

Dr. Kfm. Deimann, v. Nürnberg, Madame Trabitius und Fräulein v. Uchters, v. Delmigsdorf, Dr. Kfm. Döring, von London, Herr Commis Krause, v. Chemnitz, Dr. Commis Berthelbert, Dr. Insp. Blochmann u. Dr. Gastwirth Seidewitz, v. Dresden. Herr Major v. Sudow, v. Weisensels, Dr. Just.-Commis. Reinflein, v. Neuenburg, Dr. Kfm. Herrmann, v. Neustadt, Dr. Buchhtr. Jorg, von Breslau, Fr. Gräfin v. Bobrowsky, v. Lemberg, a. Dr. v. Siemens-Ko, Ritter, a. Polen, unbest. Dr. D. Hesse u. Dr. Oberst. Licent. v. Guillefeld, v. Berlin, Dr. Licent. Davier, von Köthen, und Herr Kfm. Seiler, v. Erfurt, pass. durch. Dr. Buchhtr. Köfner, v. h., v. Dresden zurück. Dr. Kfm. Janger, v. Mügeln, Dr. Actuarius Segel u. Dem. Hofmann, v. Dschag, Dr. Tuchfabrik. Brüll und Haserland, von Finsterwalde, Dr. Buchhtr. Braun und Dr. Copist Jaugl, v. Weissen, unbest. Dr. Cadet v. Minkwitz, von Potsdam, pass. durch. Dr. Kfm. Kästner, v. hier, v. Riesa zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor.

Die Magdeburger Packpost um 11 Uhr.

Auf der Braunschweiger Eilpost um 11 Uhr: Dr. Commis Tamm, v. Hoggelnde, bei Göhring, u. Herr Justiz-Rath von Pape, von Hannover, im Hotel de Paviere.

Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Dr. Schaus. v. Eschallade, v. Berl., v. d., Dr. Stadt-Propst. Träger nebst Gattin, v. hier, v. Berlin zurück. Dr. Superint. Körpe, v. Dessau, u. Dr. Colleg.-Rath Prof. St. Gardt, v. Petersburg, unbestimmt.

Peters'sches Thor.

Se. Excellenz der General-Lieut. v. Gerriat, Dr. Dersch Krug u. Dr. Oberst-Lieut. v. Dypell v. Dresden, im Hotel de Prusse.

Hospital'sches Thor.

Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Herr Lorenz, Musik-Lehrer, v. hier, v. Altenburg zurück.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor.

Dr. Superint. Chemnitz, v. Koflau, bei Wehnet.

Kanstädt'sches Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost 13 Uhr: Dr. Kfm. Jzig u. Bauer, von Berlin u. Knon, pass. durch. Dr. Licent. Graf v. Eschlfen, v. Potsdam, Dr. Kfm. Bernier u. Nigre, v. Idan u. Paris, u. Dr. Consul Sübertrab, v. Hamburg, unbest., Dr. Kfm. Krug, Dr. Almynerstr. Hofmann u. D. S. Gerutti u. Erdemann, von hier, v. Naumburg, Weimar u. Camberg zurück, Dr. Commis Bortello, v. Ratibor, im Hotel de Paviere.

Dem. Küger, v. Naumburg, unbest. Dr. Langger. Kfm. v. Mantuffel, v. Kiga im gold. Pahn. Dr. Kfm. Nsher, v. Dössa, unbest. Dr. Kfm. Bolger, v. hier, v. Naumburg zurück. Dr. Reg.-Kfm. Müller, v. Berlin, im Hotel de Russie.

Verantwortl. Red. ciuit D. Grefschel.